Als im Jahre 2007 Manuel Maurer mit Andy Dätwiler einen Modell-Heli zu einem Kameraträger umbauten, ahnten noch wenige Leute was Foto- oder Videodrohnen für einen Siegeszug mit all Ihren Vor und Nachteilen auslösen würden.

Der T-Rex 600 bekam ein nach oben zu klappendes Kufengestell umso der Kamera die nötige Rundumsicht zu gewähren, sowie eine Servo-betriebenes Gimbal. Die Kufen wurden anfänglich pneumatisch nach oben geklappt, wurden aber bald auf starke Servos umgerüstet. Eine normale Überwachungskamera parallel gestellt, lieferte das Bild zur Bodenstation.

Da weder Andy noch Manuel Lust verspürten Ihre Idee kommerziell zu nutzen, packte sein Vater Markus die Chance. Zusammen mit seiner Frau Therese wurden in der ganzen Schweiz zahlreiche Hotels und auch andere Objekte aus der Luft fotografiert. Da der Modell-Heli weder GPS noch irgendwelche Höhenfixierungen besass, verlangte der Flug wesentlich mehr Konzentration als eine moderne Fotodrohne. Der Foto-Flug wäre allein nicht möglich gewesen. So war Therese Maurer als Fotografin immer mit dabei.

 Mit der Anschaffung einer Drohne im Jahre 2012 wurde das Fotografieren im Einmannbetrieb möglich, und ausserdem kam ab diesem Datum auch eine Vollformat-Profikamera zum Einsatz.

Geniessen Sie nun die Bilder von unserem ehemaligen Luftfotogerät.